

BZ

Dienstag, 29. Oktober 1991

## Notstand bei den Freilichtspielen?

**G. H.** Dem seit zehn Jahren bestehenden Verein Freilichtspiele in Chur droht der Notstand. In der Einladung zur Generalversammlung vom 20. November haben vier der fünf Vorstandsmitglieder den Rücktritt erklärt. Während Marc Cathomen sich als Vorstandsmitglied weiter bereit hält, ist der demissionierende Teil des Vorstandes ausserstande, «einen funktionstüchtigen Vorstand» vorzuschlagen. Eine «Arbeitsgruppe Zukunft» hat gemäss Cathomen dennoch ein konkretes, aber weniger aufwendiges Projekt für das nächste Jahr wie auch personelle Vorstellungen entwickelt, die an der Generalversammlung vorgestellt werden sollen. Ursina Hartmann ist bereit, Gian Gianotti als künstlerische Beraterin abzulösen.

In dieser prekären Situation kommt noch dazu, dass die finanziellen Probleme zunehmen. Allein das ehrgeizige Theaterprojekt die «Vögel», das dieses Jahr aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Vereins in Chur aufgeführt worden ist, hat nach Ausschöpfung aller Defizitgarantien einen Fehlbetrag von über 5000 Franken hinterlassen. Falls die Vorstellungen der «Arbeitsgruppe Zukunft» an der Generalversammlung Schiffbruch erleiden sollten, wird der Verein gemäss Cathomen aufgelöst. Das passive Vereinsinteresse sei bei etwa 25 Mitgliedern vorhanden, hingegen fehle das aktive Engagement.